

40. Jahrgang

DFG

Konfektion u. Putz

Großer Sonder-Verkauf

Unsere Fabrikationswerkstätten und unsere Einkaufszentrale haben uns gewaltige Mengen unserer bekannt guten Karstadt-Qualitätswaren für diese Verkaufsveranstaltung ganz besonders billig zur Verfügung gestellt. Und alle diese Einkaufsvorteile kommen voll und ganz unserer Kundschaft zugute!

Beginn morgen Freitag, den 1. Juni 1928

Kasaks

aus gutem gestreiften Zephir oder Mousseline, mit lang. Ärm. 4.90 3.90

Indanthren- u. Baumwoll-Mousseline-Kleider in hübschen Farben u. Mustern 4.50 3.90

Kleider aus guter, modern gemusterter Wasch-Kunstseide 11.50

Praktische Hausröcke

aus gutem melierten und karierten Stoffen 2.95

Röcke aus gutem weißen u. marine Cheviot mit modernem Plaisée . . . 12.75 9.75

Morgenröcke aus guter bunt gemusterter Wasch-Kunstseide oder modernem Krepp 12.75 9.75

Damenhüte Serie I

in den Preislagen 1.50 u. 2.50

darunter befinden sich Hüte wie diese Bilder aus Exoten, Strohhaut und bunter Geflechlein



2.50



1.50

Damenhüte Serie II

in den Preislagen 2.75 u. 3.75

darunter befinden sich Hüte wie diese Bilder aus Seide mit Stroh und feinen Handborden



3.75



2.75

Baby-Kleidchen

aus buntgemusterter Baumwoll-Mousseline mit Pansé Größe 40-50 = 1.25

Mädchen-Kleider aus gemusterter Wasch-Kunstseide mit weißer Garnitur . . . Größe 60 = 3.25

Mädchen-Kleider aus buntem Voile, entzückende Muster, nett verarbeitet . . . Größe 90 = 3.75

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.



Fresches Hochsommer-Kleid

It. Bild aus Bordüren-Voile; es kostet nur

14.50



Das entzückende Sommerkleid

It. Bild a. Wasch-Crepe de chine (Kunstseide), hell gemustert, kostet nur

26.00



Dieses praktische Haus-Kleid

It. Bild mit Tasche und absteckender Blende

2.35



Praktisch für Garten u. Haus ist dieses Indanthren-Kleid

It. Bild; es kostet nur

4.75



Knab-Kleider-Panzer It. Bild aus gutem Zephir in verschiedenen Farben, mit weißen Binden = 3.40

setzt, Größe 10 = 3.40

jede weitere Größe 0.30 mehr



Baby-Kleidchen It. Bild aus gutem Bengalin, mit gestickter Kante und weißer Garnitur

Größe 40 = 4.50

jede weitere Größe 0.30 mehr



Trachtenkleid It. Bild 1 Mädchen-Bluse einfarb., Bock gemust., versch. d. d. 4.75

Größe 40 = 4.75

jede weitere Größe 0.75 mehr



Mädchenkleid It. Bild aus gutem Zephir, nett verarbeitet, vorbildl. in Größe 60 bis 90, Größe 60 = 2.95

jede weitere Größe 0.30 mehr



Jugendlich und flott wirkt dieses Waschseiden-Kleid

It. Bild (Kunstseide) und kostet nur

6.75



Entzückend ist dieses Frauen-Kleid

It. Bild aus Voile in wunderbaren Farben und kostet nur

22.50



Dieses reizende Voile-Kleid

It. Bild

22.50



Jugendlich und flott wirkt dieses Waschseiden-Kleid

It. Bild (Kunstseide) und kostet nur

6.75



Modern gemustertes Wasch-Mousselin-Kleid

It. Bild, auch in großen Weiten vorrätig, es kostet nur

9.50

Kleider

aus gutem Vollvoile, moderne Blumen- und Konfett-Muster . . . 17.50 14.75

Kleider aus Tricot-Charmeuse oder Crêpe de chine, fesch verarb. mod. Must. 30.00 29.50

Seiden-Mäntel aus guter, mod. gemust. Kunstseide, fesch Verarbeitung . . . 27.50 19.75

Herrenstoff-Mäntel

imprägniert, mit Gürtel-Verarbeitung . . . 15.75 11.50

Herrenstoff-Mäntel besond. gute Qualität, gute Verarbeitung, teils auf Stofffriseur . . . 45.00 39.50

Rips-Mäntel in marino u. farb., besond. g. verarb., auch f. starke Dam. pass. 45.00 39.00

Damenhüte Serie III

in den Preislagen 4.50 u. 5.50

darunter befinden sich hellfarbige Hüte wie diese Bilder aus feinem Pansé-Litzen mit Bandgarnitur oder großem Feldblumenstrass



5.50



4.50

Damenhüte Serie IV

in den Preislagen 6.50 u. 7.50

darunter befinden sich helle Hochsommer-Hüte wie diese Bilder aus feinstem Florina- und Tagel-Geflechlein, reich mit Blumen garniert



7.50



6.50

Schulkleider

aus gutem Indanthrenstoff, Bluse einfarbig, Bock kariert, mit Puffärmeln . . . Größe 50 = 2.95

Jede weitere Größe 0.40 mehr.

Backfisch-Kleider

aus einfarbigem Wasch-Kunstseide, apart verarbeitet . . . Größe 90 = 6.95

Jungmädchen-Kleider aus mod. gemust. Voile, u. Volants u. einfarb. Binden garn. Gr. 85-95 = 10.75

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Knaben-Blusen

aus gestreiftem Kretonne mit blauem Kragen . . . Größe 0 = 1.95

Jede weitere Größe 0.30 mehr.

Einknopf-Anzüge

zweifärbig, aus gutem Bengalin, mit kurzen Ärmeln . . . Größe 4 = 5.40

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Sport-Anzüge

aus strapazierfähigem grauen Leinen mit 2 Taschen 8.75

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Mädchen-Kleider

aus gutem weißen Voile mit weißer Stickerei u. Hobis, garn. Größe 60 = 5.75

Mädchen-Kleider aus mod. Wasch-Kunstseide, wanderrhemis, nett verarbeitet. Größe 90 = 6.90

Jede weitere Größe 0.50 mehr.

Spielenzüge

aus gutem Zephir, mit Taschen und Taschentuch Größe 40 = 1.25

Jede weitere Größe 0.15 mehr.

Der tägliche Selbstmord in Halle.

Unterstützung der Kleinrentner-Selbsthilfe

* Edison-Theater, Goethestraße. Ab morgen bis Freitag läuft der erste Harry-Hill-Film der Ufa „Pact“, 10 Akte voller Spannung, dazu eine Cimborg-Groteske Durchlaucht Radiez-

strasse 15 -- 16
te Zahlungsweise.
M., Wochenrate v. 3 M.

Hugo Eckardt
Sidonie Eckardt
haben sich vermählt
Königs bei Saalfeld • Halle bei Halle

Martha Herrmann
Hermann Möder
Verlobte
Schleifau 9701 1928 • Seuchitz

Am 30. d. Mts. entließ ein schneller Tod den Maurer, Herrn

Wilhelm Preißer
aus einem arbeitsreichen Leben.
Lange Jahre war er mir ein treuer und sehr geschätzter Helfer, dessen Heimgang ich tief bedaure.

Wilhelm Bode, Baugeschäft.
Halle, den 31. Mai 1928.

Dienstag abend 12 Uhr verschied ganz plötzlich und unerwartet unsere herzengute, treuergewandte Mutter, Schwieger- u. Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau verw. Anna Nilius
geb. Hallapp
im Alter von 64 Jahren.

Dies zeigt schmerzhaft an im Namen aller Hinterbliebenen

Fritz Kunkel u. Frau Rosa
geb. Nilius.

Beerdigung Freitag, den 1. Juni, nachm. 3 1/2 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes.

Mittwoch früh 6 1/2 Uhr verstarb nach langem Leiden infolge Schlaganfalls unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Emma Landsbach.
Im Namen aller Hinterbliebenen

Familie Gustav Kampe.
Halle, Streibstr. 31, den 30. Mai 1928

Einäschung Montag 14 1/2 Uhr. Kranzspenden dankend verbeten.

Gestern morgen 8 Uhr entließ uns der bittere Tod plötzlich und unerwartet unser horzige Tochterchen

Traudchen
unser aller Sonnenschein, im zarten Alter von 1 1/2 Jahren.

Im Namen aller Hinterbliebenen:

Otto Weise und Frau
Hohenbuth, den 31. Mai 1928

STATT KARTEN

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben

Herbert
sagen wir hiermit unseren innigsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen

Frau verw. Martha Both
Halle (Saale), Rudolf-Haym-Str. 19
den 31. Mai 1928

Für die uns zu unserer Vermählung erwiesenen Aufmerksamkeit und Glückwünsche danken wir herzlichst.

Kurt Otto und Frau Fridel
geb. Straube
Halle a. S., Angerweg 8, den 24. Mai 1928.

Nachruf.
Am 30. Mai verschied das Aufsichtsratsmitglied unserer Gesellschaft,

Herr Heinrich Schultz.
Der Verstorbene hat 55 Jahre lang seine Arbeitskraft unserer Firma, den größten Teil dieser Zeit in leitender Stellung, gewidmet und ihr durch seine Umsicht, Tatkraft, großen Kenntnisse und unermüdeten Fleiß die wertvollsten Dienste geleistet. Seine vornehme Gesinnung und sein freundliches Wesen erwarben ihm die Achtung der Geschäftsfreunde und die Zuneigung der Untergebenen. Wir bedauern seinen Heimgang auf das tiefste und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Aufsichtsrat und Vorstand der Weddy-Pönicke & Steckner A.-G.

Nachruf.
Gestern entschlief sanft unser hochverehrter früherer Seniorchef

Herr Heinrich Schultz
Aufs tiefste bedauern wir den Heimgang dieses edlen Menschen. Sein aufrichtiges Wesen, gepaart mit wahrer Herzensgüte, sein Interesse bis zum letzten Atemzug für das Wohl seiner Mitarbeiter, sichern ihm unausslöschliche Dankbarkeit über das Grab hinaus. Sein Andenken wollen und werden wir in hohen Ehren halten!

Das Personal der Firma Weddy-Pönicke & Steckner A.-G.

Statt besonderer Anzeige.
Am 2. Pfingstfesttag früh entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden, und doch plötzlich und unerwartet, unser innigstgeliebte Frau, unsere treue, liebe, unsere geliebte Schwester, Schwägerin, Tante, Nichte und Schwiegermutter

Elisabeth Koenig
verw. Bedford, geb. Mahler
im Alter von 39 Jahren.

In tiefer Trauer
Curt Koenig
und Töchterchen **Monika Bedford-Koenig**
Rechtsanwalt Dr. Pfeiffer u. Frau Gertrud
geb. Mahler, Halle a. S.
Gutsbesitzer Karl-Gustav u. Frau Lucie
geb. Mahler, Zörbchen
Dr. med. Lottie Mahler, Frankfurt a. M.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 2. Juni, vorm. 11 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. Einmalige Kranzspenden ins hies. Hall. Beerdigungsanstalt, Elsterstr. 31, Steinfurth, a. d. G., entgegen. Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Am 29. Mai 1928 nachm. 1 1/2 Uhr verschied nach jahrelangem schweren mit großer Geduld ertragenden Leiden, unser lieber Mann, unser herzenguter Vater, Schwieger- und Großvater, der Herr

Gustav Hanemann
im 85. Lebensjahre

Im Namen der Hinterbliebenen
Wwe. Anna Hanemann
Halle, den 30. Mai 1928

Beerdigung findet Freitag, den 1. Juni 1928, um 10 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Wiederum entließ uns der Tod einen langjährigen Sportbruder, den

Richard Bartram
Ein bleibendes Andenken werden wir ihm bewahren.

Statt Karten.
Für die uns anlässlich unserer Vermählung erwiesenen Aufmerksamkeit und Glückwünsche danken wir aufrichtigsten Dank.

Hermann Lehmann u. Frau
Marie geb. Bönicke
Petersdorf, den 25. Mai 1928.

Fasche hochelegante Damen-Hüte
in unübertroffener Auswahl zu staunend billigen Preisen!
Anna Lehmann, Steinweg 20.

Wilhelm Küstner
Generaloberarzt d. R. a. D.
im 67. Lebensjahre.
Halle a. S., a. S., den 30. Mai 1928

Der Aufsichtsrat und Vorstand der Weddy-Pönicke & Steckner A.-G.

Nachruf.
Gestern entschlief sanft unser hochverehrter früherer Seniorchef

Herr Heinrich Schultz
Aufs tiefste bedauern wir den Heimgang dieses edlen Menschen. Sein aufrichtiges Wesen, gepaart mit wahrer Herzensgüte, sein Interesse bis zum letzten Atemzug für das Wohl seiner Mitarbeiter, sichern ihm unausslöschliche Dankbarkeit über das Grab hinaus. Sein Andenken wollen und werden wir in hohen Ehren halten!

Das Personal der Firma Weddy-Pönicke & Steckner A.-G.

Statt besonderer Anzeige.
Am 2. Pfingstfesttag früh entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden, und doch plötzlich und unerwartet, unser innigstgeliebte Frau, unsere treue, liebe, unsere geliebte Schwester, Schwägerin, Tante, Nichte und Schwiegermutter

Elisabeth Koenig
verw. Bedford, geb. Mahler
im Alter von 39 Jahren.

In tiefer Trauer
Curt Koenig
und Töchterchen **Monika Bedford-Koenig**
Rechtsanwalt Dr. Pfeiffer u. Frau Gertrud
geb. Mahler, Halle a. S.
Gutsbesitzer Karl-Gustav u. Frau Lucie
geb. Mahler, Zörbchen
Dr. med. Lottie Mahler, Frankfurt a. M.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 2. Juni, vorm. 11 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. Einmalige Kranzspenden ins hies. Hall. Beerdigungsanstalt, Elsterstr. 31, Steinfurth, a. d. G., entgegen. Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Am 29. Mai 1928 nachm. 1 1/2 Uhr verschied nach jahrelangem schweren mit großer Geduld ertragenden Leiden, unser lieber Mann, unser herzenguter Vater, Schwieger- und Großvater, der Herr

Gustav Hanemann
im 85. Lebensjahre

Im Namen der Hinterbliebenen
Wwe. Anna Hanemann
Halle, den 30. Mai 1928

Beerdigung findet Freitag, den 1. Juni 1928, um 10 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Wiederum entließ uns der Tod einen langjährigen Sportbruder, den

Richard Bartram
Ein bleibendes Andenken werden wir ihm bewahren.

Statt Karten.
Für die uns anlässlich unserer Vermählung erwiesenen Aufmerksamkeit und Glückwünsche danken wir aufrichtigsten Dank.

Hermann Lehmann u. Frau
Marie geb. Bönicke
Petersdorf, den 25. Mai 1928.

Fasche hochelegante Damen-Hüte
in unübertroffener Auswahl zu staunend billigen Preisen!
Anna Lehmann, Steinweg 20.

Wilhelm Küstner
Generaloberarzt d. R. a. D.
im 67. Lebensjahre.
Halle a. S., a. S., den 30. Mai 1928

Der Aufsichtsrat und Vorstand der Weddy-Pönicke & Steckner A.-G.

Nachruf.
Gestern entschlief sanft unser hochverehrter früherer Seniorchef

Herr Heinrich Schultz
Aufs tiefste bedauern wir den Heimgang dieses edlen Menschen. Sein aufrichtiges Wesen, gepaart mit wahrer Herzensgüte, sein Interesse bis zum letzten Atemzug für das Wohl seiner Mitarbeiter, sichern ihm unausslöschliche Dankbarkeit über das Grab hinaus. Sein Andenken wollen und werden wir in hohen Ehren halten!

Das Personal der Firma Weddy-Pönicke & Steckner A.-G.

Statt besonderer Anzeige.
Am 2. Pfingstfesttag früh entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden, und doch plötzlich und unerwartet, unser innigstgeliebte Frau, unsere treue, liebe, unsere geliebte Schwester, Schwägerin, Tante, Nichte und Schwiegermutter

Elisabeth Koenig
verw. Bedford, geb. Mahler
im Alter von 39 Jahren.

In tiefer Trauer
Curt Koenig
und Töchterchen **Monika Bedford-Koenig**
Rechtsanwalt Dr. Pfeiffer u. Frau Gertrud
geb. Mahler, Halle a. S.
Gutsbesitzer Karl-Gustav u. Frau Lucie
geb. Mahler, Zörbchen
Dr. med. Lottie Mahler, Frankfurt a. M.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 2. Juni, vorm. 11 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. Einmalige Kranzspenden ins hies. Hall. Beerdigungsanstalt, Elsterstr. 31, Steinfurth, a. d. G., entgegen. Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Am 29. Mai 1928 nachm. 1 1/2 Uhr verschied nach jahrelangem schweren mit großer Geduld ertragenden Leiden, unser lieber Mann, unser herzenguter Vater, Schwieger- und Großvater, der Herr

Gustav Hanemann
im 85. Lebensjahre

Im Namen der Hinterbliebenen
Wwe. Anna Hanemann
Halle, den 30. Mai 1928

Beerdigung findet Freitag, den 1. Juni 1928, um 10 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Wiederum entließ uns der Tod einen langjährigen Sportbruder, den

Richard Bartram
Ein bleibendes Andenken werden wir ihm bewahren.

Statt Karten.
Für die uns anlässlich unserer Vermählung erwiesenen Aufmerksamkeit und Glückwünsche danken wir aufrichtigsten Dank.

Hermann Lehmann u. Frau
Marie geb. Bönicke
Petersdorf, den 25. Mai 1928.

Dresden A. H. Hauptbahnhof
Schneckenstraße 31, 1. Etage links 6. Rang.

Wohnung
1. Etage links 6. Rang.
1. Zimmer mit Kamin, 2. Zimmer mit Kamin, 3. Zimmer mit Kamin, 4. Zimmer mit Kamin, 5. Zimmer mit Kamin, 6. Zimmer mit Kamin, 7. Zimmer mit Kamin, 8. Zimmer mit Kamin, 9. Zimmer mit Kamin, 10. Zimmer mit Kamin, 11. Zimmer mit Kamin, 12. Zimmer mit Kamin, 13. Zimmer mit Kamin, 14. Zimmer mit Kamin, 15. Zimmer mit Kamin, 16. Zimmer mit Kamin, 17. Zimmer mit Kamin, 18. Zimmer mit Kamin, 19. Zimmer mit Kamin, 20. Zimmer mit Kamin, 21. Zimmer mit Kamin, 22. Zimmer mit Kamin, 23. Zimmer mit Kamin, 24. Zimmer mit Kamin, 25. Zimmer mit Kamin, 26. Zimmer mit Kamin, 27. Zimmer mit Kamin, 28. Zimmer mit Kamin, 29. Zimmer mit Kamin, 30. Zimmer mit Kamin, 31. Zimmer mit Kamin, 32. Zimmer mit Kamin, 33. Zimmer mit Kamin, 34. Zimmer mit Kamin, 35. Zimmer mit Kamin, 36. Zimmer mit Kamin, 37. Zimmer mit Kamin, 38. Zimmer mit Kamin, 39. Zimmer mit Kamin, 40. Zimmer mit Kamin, 41. Zimmer mit Kamin, 42. Zimmer mit Kamin, 43. Zimmer mit Kamin, 44. Zimmer mit Kamin, 45. Zimmer mit Kamin, 46. Zimmer mit Kamin, 47. Zimmer mit Kamin, 48. Zimmer mit Kamin, 49. Zimmer mit Kamin, 50. Zimmer mit Kamin, 51. Zimmer mit Kamin, 52. Zimmer mit Kamin, 53. Zimmer mit Kamin, 54. Zimmer mit Kamin, 55. Zimmer mit Kamin, 56. Zimmer mit Kamin, 57. Zimmer mit Kamin, 58. Zimmer mit Kamin, 59. Zimmer mit Kamin, 60. Zimmer mit Kamin, 61. Zimmer mit Kamin, 62. Zimmer mit Kamin, 63. Zimmer mit Kamin, 64. Zimmer mit Kamin, 65. Zimmer mit Kamin, 66. Zimmer mit Kamin, 67. Zimmer mit Kamin, 68. Zimmer mit Kamin, 69. Zimmer mit Kamin, 70. Zimmer mit Kamin, 71. Zimmer mit Kamin, 72. Zimmer mit Kamin, 73. Zimmer mit Kamin, 74. Zimmer mit Kamin, 75. Zimmer mit Kamin, 76. Zimmer mit Kamin, 77. Zimmer mit Kamin, 78. Zimmer mit Kamin, 79. Zimmer mit Kamin, 80. Zimmer mit Kamin, 81. Zimmer mit Kamin, 82. Zimmer mit Kamin, 83. Zimmer mit Kamin, 84. Zimmer mit Kamin, 85. Zimmer mit Kamin, 86. Zimmer mit Kamin, 87. Zimmer mit Kamin, 88. Zimmer mit Kamin, 89. Zimmer mit Kamin, 90. Zimmer mit Kamin, 91. Zimmer mit Kamin, 92. Zimmer mit Kamin, 93. Zimmer mit Kamin, 94. Zimmer mit Kamin, 95. Zimmer mit Kamin, 96. Zimmer mit Kamin, 97. Zimmer mit Kamin, 98. Zimmer mit Kamin, 99. Zimmer mit Kamin, 100. Zimmer mit Kamin, 101. Zimmer mit Kamin, 102. Zimmer mit Kamin, 103. Zimmer mit Kamin, 104. Zimmer mit Kamin, 105. Zimmer mit Kamin, 106. Zimmer mit Kamin, 107. Zimmer mit Kamin, 108. Zimmer mit Kamin, 109. Zimmer mit Kamin, 110. Zimmer mit Kamin, 111. Zimmer mit Kamin, 112. Zimmer mit Kamin, 113. Zimmer mit Kamin, 114. Zimmer mit Kamin, 115. Zimmer mit Kamin, 116. Zimmer mit Kamin, 117. Zimmer mit Kamin, 118. Zimmer mit Kamin, 119. Zimmer mit Kamin, 120. Zimmer mit Kamin, 121. Zimmer mit Kamin, 122. Zimmer mit Kamin, 123. Zimmer mit Kamin, 124. Zimmer mit Kamin, 125. Zimmer mit Kamin, 126. Zimmer mit Kamin, 127. Zimmer mit Kamin, 128. Zimmer mit Kamin, 129. Zimmer mit Kamin, 130. Zimmer mit Kamin, 131. Zimmer mit Kamin, 132. Zimmer mit Kamin, 133. Zimmer mit Kamin, 134. Zimmer mit Kamin, 135. Zimmer mit Kamin, 136. Zimmer mit Kamin, 137. Zimmer mit Kamin, 138. Zimmer mit Kamin, 139. Zimmer mit Kamin, 140. Zimmer mit Kamin, 141. Zimmer mit Kamin, 142. Zimmer mit Kamin, 143. Zimmer mit Kamin, 144. Zimmer mit Kamin, 145. Zimmer mit Kamin, 146. Zimmer mit Kamin, 147. Zimmer mit Kamin, 148. Zimmer mit Kamin, 149. Zimmer mit Kamin, 150. Zimmer mit Kamin, 151. Zimmer mit Kamin, 152. Zimmer mit Kamin, 153. Zimmer mit Kamin, 154. Zimmer mit Kamin, 155. Zimmer mit Kamin, 156. Zimmer mit Kamin, 157. Zimmer mit Kamin, 158. Zimmer mit Kamin, 159. Zimmer mit Kamin, 160. Zimmer mit Kamin, 161. Zimmer mit Kamin, 162. Zimmer mit Kamin, 163. Zimmer mit Kamin, 164. Zimmer mit Kamin, 165. Zimmer mit Kamin, 166. Zimmer mit Kamin, 167. Zimmer mit Kamin, 168. Zimmer mit Kamin, 169. Zimmer mit Kamin, 170. Zimmer mit Kamin, 171. Zimmer mit Kamin, 172. Zimmer mit Kamin, 173. Zimmer mit Kamin, 174. Zimmer mit Kamin, 175. Zimmer mit Kamin, 176. Zimmer mit Kamin, 177. Zimmer mit Kamin, 178. Zimmer mit Kamin, 179. Zimmer mit Kamin, 180. Zimmer mit Kamin, 181. Zimmer mit Kamin, 182. Zimmer mit Kamin, 183. Zimmer mit Kamin, 184. Zimmer mit Kamin, 185. Zimmer mit Kamin, 186. Zimmer mit Kamin, 187. Zimmer mit Kamin, 188. Zimmer mit Kamin, 189. Zimmer mit Kamin, 190. Zimmer mit Kamin, 191. Zimmer mit Kamin, 192. Zimmer mit Kamin, 193. Zimmer mit Kamin, 194. Zimmer mit Kamin, 195. Zimmer mit Kamin, 196. Zimmer mit Kamin, 197. Zimmer mit Kamin, 198. Zimmer mit Kamin, 199. Zimmer mit Kamin, 200. Zimmer mit Kamin, 201. Zimmer mit Kamin, 202. Zimmer mit Kamin, 203. Zimmer mit Kamin, 204. Zimmer mit Kamin, 205. Zimmer mit Kamin, 206. Zimmer mit Kamin, 207. Zimmer mit Kamin, 208. Zimmer mit Kamin, 209. Zimmer mit Kamin, 210. Zimmer mit Kamin, 211. Zimmer mit Kamin, 212. Zimmer mit Kamin, 213. Zimmer mit Kamin, 214. Zimmer mit Kamin, 215. Zimmer mit Kamin, 216. Zimmer mit Kamin, 217. Zimmer mit Kamin, 218. Zimmer mit Kamin, 219. Zimmer mit Kamin, 220. Zimmer mit Kamin, 221. Zimmer mit Kamin, 222. Zimmer mit Kamin, 223. Zimmer mit Kamin, 224. Zimmer mit Kamin, 225. Zimmer mit Kamin, 226. Zimmer mit Kamin, 227. Zimmer mit Kamin, 228. Zimmer mit Kamin, 229. Zimmer mit Kamin, 230. Zimmer mit Kamin, 231. Zimmer mit Kamin, 232. Zimmer mit Kamin, 233. Zimmer mit Kamin, 234. Zimmer mit Kamin, 235. Zimmer mit Kamin, 236. Zimmer mit Kamin, 237. Zimmer mit Kamin, 238. Zimmer mit Kamin, 239. Zimmer mit Kamin, 240. Zimmer mit Kamin, 241. Zimmer mit Kamin, 242. Zimmer mit Kamin, 243. Zimmer mit Kamin, 244. Zimmer mit Kamin, 245. Zimmer mit Kamin, 246. Zimmer mit Kamin, 247. Zimmer mit Kamin, 248. Zimmer mit Kamin, 249. Zimmer mit Kamin, 250. Zimmer mit Kamin, 251. Zimmer mit Kamin, 252. Zimmer mit Kamin, 253. Zimmer mit Kamin, 254. Zimmer mit Kamin, 255. Zimmer mit Kamin, 256. Zimmer mit Kamin, 257. Zimmer mit Kamin, 258. Zimmer mit Kamin, 259. Zimmer mit Kamin, 260. Zimmer mit Kamin, 261. Zimmer mit Kamin, 262. Zimmer mit Kamin, 263. Zimmer mit Kamin, 264. Zimmer mit Kamin, 265. Zimmer mit Kamin, 266. Zimmer mit Kamin, 267. Zimmer mit Kamin, 268. Zimmer mit Kamin, 269. Zimmer mit Kamin, 270. Zimmer mit Kamin, 271. Zimmer mit Kamin, 272. Zimmer mit Kamin, 273. Zimmer mit Kamin, 274. Zimmer mit Kamin, 275. Zimmer mit Kamin, 276. Zimmer mit Kamin, 277. Zimmer mit Kamin, 278. Zimmer mit Kamin, 279. Zimmer mit Kamin, 280. Zimmer mit Kamin, 281. Zimmer mit Kamin, 282. Zimmer mit Kamin, 283. Zimmer mit Kamin, 284. Zimmer mit Kamin, 285. Zimmer mit Kamin, 286. Zimmer mit Kamin, 287. Zimmer mit Kamin, 288. Zimmer mit Kamin, 289. Zimmer mit Kamin, 290. Zimmer mit Kamin, 291. Zimmer mit Kamin, 292. Zimmer mit Kamin, 293. Zimmer mit Kamin, 294. Zimmer mit Kamin, 295. Zimmer mit Kamin, 296. Zimmer mit Kamin, 297. Zimmer mit Kamin, 298. Zimmer mit Kamin, 299. Zimmer mit Kamin, 300. Zimmer mit Kamin, 301. Zimmer mit Kamin, 302. Zimmer mit Kamin, 303. Zimmer mit Kamin, 304. Zimmer mit Kamin, 305. Zimmer mit Kamin, 306. Zimmer mit Kamin, 307. Zimmer mit Kamin, 308. Zimmer mit Kamin, 309. Zimmer mit Kamin, 310. Zimmer mit Kamin, 311. Zimmer mit Kamin, 312. Zimmer mit Kamin, 313. Zimmer mit Kamin, 314. Zimmer mit Kamin, 315. Zimmer mit Kamin, 316. Zimmer mit Kamin, 317. Zimmer mit Kamin, 318. Zimmer mit Kamin, 319. Zimmer mit Kamin, 320. Zimmer mit Kamin, 321. Zimmer mit Kamin, 322. Zimmer mit Kamin, 323. Zimmer mit Kamin, 324. Zimmer mit Kamin, 325. Zimmer mit Kamin, 326. Zimmer mit Kamin, 327. Zimmer mit Kamin, 328. Zimmer mit Kamin, 329. Zimmer mit Kamin, 330. Zimmer mit Kamin, 331. Zimmer mit Kamin, 332. Zimmer mit Kamin, 333. Zimmer mit Kamin, 334. Zimmer mit Kamin, 335. Zimmer mit Kamin, 336. Zimmer mit Kamin, 337. Zimmer mit Kamin, 338. Zimmer mit Kamin, 339. Zimmer mit Kamin, 340. Zimmer mit Kamin, 341. Zimmer mit Kamin, 342. Zimmer mit Kamin, 343. Zimmer mit Kamin, 344. Zimmer mit Kamin, 345. Zimmer mit Kamin, 346. Zimmer mit Kamin, 347. Zimmer mit Kamin, 348. Zimmer mit Kamin, 349. Zimmer mit Kamin, 350. Zimmer mit Kamin, 351. Zimmer mit Kamin, 352. Zimmer mit Kamin, 353. Zimmer mit Kamin, 354. Zimmer mit Kamin, 355. Zimmer mit Kamin, 356. Zimmer mit Kamin, 357. Zimmer mit Kamin, 358. Zimmer mit Kamin, 359. Zimmer mit Kamin, 360. Zimmer mit Kamin, 361. Zimmer mit Kamin, 362. Zimmer mit Kamin, 363. Zimmer mit Kamin, 364. Zimmer mit Kamin, 365. Zimmer mit Kamin, 366. Zimmer mit Kamin, 367. Zimmer mit Kamin, 368. Zimmer mit Kamin, 369. Zimmer mit Kamin, 370. Zimmer mit Kamin, 371. Zimmer mit Kamin, 372. Zimmer mit Kamin, 373. Zimmer mit Kamin, 374. Zimmer mit Kamin, 375. Zimmer mit Kamin, 376. Zimmer mit Kamin, 377. Zimmer mit Kamin, 378. Zimmer mit Kamin, 379. Zimmer mit Kamin, 380. Zimmer mit Kamin, 381. Zimmer mit Kamin, 382. Zimmer mit Kamin, 383. Zimmer mit Kamin, 384. Zimmer mit Kamin, 385. Zimmer mit Kamin, 386. Zimmer mit Kamin, 387. Zimmer mit Kamin, 388. Zimmer mit Kamin, 389. Zimmer mit Kamin, 390. Zimmer mit Kamin, 391. Zimmer mit Kamin, 392. Zimmer mit Kamin, 393. Zimmer mit Kamin, 394. Zimmer mit Kamin, 395. Zimmer mit Kamin, 396. Zimmer mit Kamin, 397. Zimmer mit Kamin, 398. Zimmer mit Kamin, 399. Zimmer mit Kamin, 400. Zimmer mit Kamin, 401. Zimmer mit Kamin, 402. Zimmer mit Kamin, 403. Zimmer mit Kamin, 404. Zimmer mit Kamin, 405. Zimmer mit Kamin, 406. Zimmer mit Kamin, 407. Zimmer mit Kamin, 408. Zimmer mit Kamin, 409. Zimmer mit Kamin, 410. Zimmer mit Kamin, 411. Zimmer mit Kamin, 412. Zimmer mit Kamin, 413. Zimmer mit Kamin, 414. Zimmer mit Kamin, 415. Zimmer mit Kamin, 416. Zimmer mit Kamin, 417. Zimmer mit Kamin, 418. Zimmer mit Kamin, 419. Zimmer mit Kamin, 420. Zimmer mit Kamin, 421. Zimmer mit Kamin, 422. Zimmer mit Kamin, 423. Zimmer mit Kamin, 424. Zimmer mit Kamin, 425. Zimmer mit Kamin, 426. Zimmer mit Kamin, 427. Zimmer mit Kamin, 428. Zimmer mit Kamin, 429. Zimmer mit Kamin, 430. Zimmer mit Kamin, 431. Zimmer mit Kamin, 432. Zimmer mit Kamin, 433. Zimmer mit Kamin, 434. Zimmer mit Kamin, 435. Zimmer mit Kamin, 436. Zimmer mit Kamin, 437. Zimmer mit Kamin, 438. Zimmer mit Kamin, 439. Zimmer mit Kamin, 440. Zimmer mit Kamin, 441. Zimmer mit Kamin, 442. Zimmer mit Kamin, 443. Zimmer mit Kamin, 444. Zimmer mit Kamin, 445. Zimmer mit Kamin, 446. Zimmer mit Kamin, 447. Zimmer mit Kamin, 448. Zimmer mit Kamin, 449. Zimmer mit Kamin, 450. Zimmer mit Kamin, 451. Zimmer mit Kamin, 452. Zimmer mit Kamin, 453. Zimmer mit Kamin, 454. Zimmer mit Kamin, 455. Zimmer mit Kamin, 456. Zimmer mit Kamin, 457. Zimmer mit Kamin, 458. Zimmer mit Kamin, 459. Zimmer mit Kamin, 460. Zimmer mit Kamin, 461. Zimmer mit Kamin, 462. Zimmer mit Kamin, 463. Zimmer mit Kamin, 464. Zimmer mit Kamin, 465. Zimmer mit Kamin, 466. Zimmer mit Kamin, 467. Zimmer mit Kamin, 468. Zimmer mit Kamin, 469. Zimmer mit Kamin, 470. Zimmer mit Kamin, 471. Zimmer mit Kamin, 472. Zimmer mit Kamin, 473. Zimmer mit Kamin, 474. Zimmer mit Kamin, 475. Zimmer mit Kamin, 476. Zimmer mit Kamin, 477. Zimmer mit Kamin, 478. Zimmer mit Kamin, 479. Zimmer mit Kamin, 480. Zimmer mit Kamin, 481. Zimmer mit Kamin, 482. Zimmer mit Kamin, 483. Zimmer mit Kamin, 484. Zimmer mit Kamin, 485. Zimmer mit Kamin, 486. Zimmer mit Kamin, 487. Zimmer mit Kamin, 488. Zimmer mit Kamin, 489. Zimmer mit Kamin, 490. Zimmer mit Kamin, 491. Zimmer mit Kamin, 492. Zimmer mit Kamin, 493. Zimmer mit Kamin, 494. Zimmer mit Kamin, 495. Zimmer mit Kamin, 496. Zimmer mit Kamin, 497. Zimmer mit Kamin, 498. Zimmer mit Kamin, 499. Zimmer mit Kamin, 500. Zimmer mit Kamin, 501. Zimmer mit Kamin, 502. Zimmer mit Kamin, 503. Zimmer mit Kamin, 504. Zimmer mit Kamin, 505. Zimmer mit Kamin, 506. Zimmer mit Kamin, 507. Zimmer mit Kamin, 508. Zimmer mit Kamin, 509. Zimmer mit Kamin, 510. Zimmer mit Kamin, 511. Zimmer mit Kamin, 512. Zimmer mit Kamin, 513. Zimmer mit Kamin, 514. Zimmer mit Kamin, 515. Zimmer mit Kamin, 516. Zimmer mit Kamin, 517. Zimmer mit Kamin, 518. Zimmer mit Kamin, 519. Zimmer mit Kamin, 520. Zimmer mit Kamin, 521. Zimmer mit Kamin, 522. Zimmer mit Kamin, 523. Zimmer mit Kamin, 524. Zimmer mit Kamin, 525. Zimmer mit Kamin, 526. Zimmer mit Kamin, 527. Zimmer mit Kamin, 528. Zimmer mit Kamin, 529. Zimmer mit Kamin, 530. Zimmer mit Kamin, 531. Zimmer mit Kamin, 532. Zimmer mit Kamin, 533. Zimmer mit Kamin, 534. Zimmer mit Kamin, 535. Zimmer mit Kamin, 536. Zimmer mit Kamin, 537. Zimmer mit Kamin, 538. Zimmer mit Kamin, 539. Zimmer mit Kamin, 540. Zimmer mit Kamin, 541. Zimmer mit Kamin, 542. Zimmer mit Kamin, 543. Zimmer mit Kamin, 544. Zimmer mit Kamin, 545. Zimmer mit Kamin, 546. Zimmer mit Kamin, 547. Zimmer mit Kamin, 548. Zimmer mit Kamin, 549. Zimmer mit Kamin, 550. Zimmer mit Kamin, 551. Zimmer mit Kamin, 552. Zimmer mit Kamin, 553. Zimmer mit Kamin, 554. Zimmer mit Kamin, 555. Zimmer mit Kamin, 556. Zimmer mit Kamin, 557. Zimmer mit Kamin, 558. Zimmer mit Kamin, 559. Zimmer mit Kamin, 560. Zimmer mit Kamin, 561. Zimmer mit Kamin, 562. Zimmer mit Kamin, 563. Zimmer mit Kamin, 564. Zimmer mit Kamin, 565. Zimmer mit Kamin, 566. Zimmer mit Kamin, 567. Zimmer mit Kamin, 568. Zimmer mit Kamin, 569. Zimmer mit Kamin, 570. Zimmer mit Kamin, 571. Zimmer mit Kamin, 572. Zimmer mit Kamin, 573. Zimmer mit Kamin, 574. Zimmer mit Kamin, 575. Zimmer mit Kamin, 576. Zimmer mit Kamin, 577. Zimmer mit Kamin, 578. Zimmer mit Kamin, 579. Zimmer mit Kamin, 580. Zimmer mit Kamin, 581. Zimmer mit Kamin, 582. Zimmer mit Kamin, 583. Zimmer mit Kamin, 584. Zimmer mit Kamin, 585. Zimmer mit Kamin, 586. Zimmer mit Kamin, 587. Zimmer mit Kamin, 588. Zimmer mit Kamin, 589. Zimmer mit Kamin, 590. Zimmer mit Kamin, 591. Zimmer mit Kamin, 592. Zimmer mit Kamin, 593. Zimmer mit Kamin, 594. Zimmer mit Kamin, 595. Zimmer mit Kamin, 596. Zimmer mit Kamin, 597. Zimmer mit Kamin, 598. Zimmer mit Kamin, 599. Zimmer mit Kamin, 600. Zimmer mit Kamin, 601. Zimmer mit Kamin, 602. Zimmer mit Kamin, 603. Zimmer mit Kamin, 604. Zimmer mit Kamin, 605. Zimmer mit Kamin, 606. Zimmer mit Kamin, 607. Zimmer mit Kamin, 608. Zimmer mit Kamin, 609. Zimmer mit Kamin, 610. Zimmer mit Kamin, 611. Zimmer mit Kamin, 612. Zimmer mit Kamin, 613. Zimmer mit Kamin, 614. Zimmer mit Kamin, 615. Zimmer mit Kamin, 616. Zimmer mit Kamin, 617. Zimmer mit Kamin, 618. Zimmer mit Kamin, 619. Zimmer mit Kamin, 620. Zimmer mit Kamin, 621. Zimmer mit Kamin, 622. Zimmer mit Kamin, 623. Zimmer mit Kamin, 624. Zimmer mit Kamin, 625. Zimmer mit Kamin, 626. Zimmer mit Kamin, 627. Zimmer mit Kamin, 628. Zimmer mit Kamin, 629. Zimmer mit Kamin, 630. Zimmer mit Kamin, 631. Zimmer mit Kamin, 632. Zimmer mit Kamin, 633. Zimmer mit Kamin, 634. Zimmer mit Kamin, 635. Zimmer mit Kamin, 636. Zimmer mit Kamin, 637. Zimmer mit Kamin, 638. Zimmer mit Kamin, 639. Zimmer mit Kamin, 640. Zimmer mit Kamin, 641. Zimmer mit Kamin, 642. Zimmer mit Kamin, 643. Zimmer mit Kamin, 644. Zimmer mit Kamin, 645. Zimmer mit Kamin, 646. Zimmer mit Kamin, 647. Zimmer mit Kamin, 648. Zimmer mit Kamin, 649. Zimmer mit Kamin, 650. Zimmer mit Kamin, 651. Zimmer mit Kamin, 652. Zimmer mit Kamin, 653. Zimmer mit Kamin, 654. Zimmer mit Kamin, 655. Zimmer mit Kamin, 656. Zimmer mit Kamin, 657. Zimmer mit Kamin, 658. Zimmer mit Kamin, 659. Zimmer mit Kamin, 660. Zimmer mit Kamin, 661. Zimmer mit Kamin, 662. Zimmer mit Kamin, 663. Zimmer mit Kamin, 664. Zimmer mit Kamin, 665. Zimmer mit Kamin, 666. Zimmer mit Kamin, 667. Zimmer mit Kamin, 668. Zimmer mit Kamin, 669. Zimmer mit Kamin, 670. Zimmer mit Kamin, 671. Zimmer mit Kamin, 672. Zimmer mit Kamin, 673. Zimmer mit Kamin, 674. Zimmer mit Kamin, 675. Zimmer mit Kamin, 676. Zimmer mit Kamin, 677. Zimmer mit Kamin, 678. Zimmer mit Kamin, 679. Zimmer mit Kamin, 680. Zimmer mit Kamin, 681. Zimmer mit Kamin, 682. Zimmer mit Kamin, 683. Zimmer mit Kamin, 684. Zimmer mit Kamin, 685. Zimmer mit Kamin, 686. Zimmer mit Kamin, 687. Zimmer mit Kamin, 688. Zimmer mit Kamin, 689. Zimmer mit Kamin, 690. Zimmer mit Kamin, 691. Zimmer mit Kamin, 692. Zimmer mit Kamin, 693. Zimmer mit Kamin, 694. Zimmer mit Kamin, 695. Zimmer mit Kamin, 696. Zimmer mit Kamin, 697. Zimmer mit Kamin, 698. Zimmer mit Kamin, 699. Zimmer mit Kamin, 700. Zimmer mit Kamin, 701. Zimmer mit Kamin, 702. Zimmer mit Kamin, 703. Zimmer mit Kamin, 704. Zimmer mit Kamin, 705. Zimmer mit Kamin, 706. Zimmer mit Kamin, 707. Zimmer mit Kamin, 708. Zimmer mit Kamin, 709. Zimmer mit Kamin, 710. Zimmer mit Kamin, 711. Zimmer mit Kamin, 712. Zimmer mit Kamin, 713. Zimmer mit Kamin, 714. Zimmer mit Kamin, 715. Zimmer mit Kamin, 716. Zimmer mit Kamin, 717. Zimmer mit Kamin, 718. Zimmer mit Kamin, 719. Zimmer mit Kamin, 720. Zimmer mit Kamin, 721. Zimmer mit Kamin, 722. Zimmer mit Kamin, 723. Zimmer mit Kamin, 724. Zimmer mit Kamin, 725. Zimmer mit Kamin, 726. Zimmer mit Kamin, 727. Zimmer mit Kamin, 728. Zimmer mit Kamin, 729. Zimmer mit Kamin, 730. Zimmer mit Kamin, 731. Zimmer mit Kamin, 732. Zimmer mit Kamin, 733. Zimmer mit Kamin, 734. Zimmer mit Kamin, 735. Zimmer mit Kamin, 736. Zimmer mit Kamin, 737. Zimmer mit Kamin, 738. Zimmer mit Kamin, 739. Zimmer mit Kamin, 740. Zimmer mit Kamin, 741. Zimmer mit Kamin, 742. Zimmer mit Kamin, 743. Zimmer mit Kamin, 744. Zimmer mit Kamin, 745. Zimmer mit Kamin, 746. Zimmer mit Kamin, 747. Zimmer mit Kamin, 748. Zimmer mit Kamin, 749. Zimmer mit Kamin, 750. Zimmer mit Kamin, 751. Zimmer mit Kamin, 752. Zimmer mit Kamin, 753. Zimmer mit Kamin, 754. Zimmer mit Kamin, 755. Zimmer mit Kamin, 756. Zimmer mit Kamin, 757. Zimmer mit Kamin, 758. Zimmer mit Kamin, 759. Zimmer mit Kamin, 760. Zimmer mit Kamin, 761. Zimmer mit Kamin, 762. Zimmer mit Kamin, 763. Zimmer mit Kamin, 764. Zimmer mit Kamin, 765. Zimmer mit Kamin, 766. Zimmer mit Kamin, 767. Zimmer mit Kamin, 768. Zimmer mit Kamin, 769. Zimmer mit Kamin, 770. Zimmer mit Kamin, 771. Zimmer mit Kamin, 772. Zimmer mit Kamin, 773. Zimmer mit Kamin, 774. Zimmer mit Kamin, 775. Zimmer mit Kamin,

Die Frau von gestern und morgen

Roman von Alfred Schölkauer.

(Hedder. verb.) (Hörersinn.)

Hedderbrandt kam Röhm unbewußt entgegen. „Guten Sie schon unser neues Fräulein gesehen?“ fragte er und machte runde Augen, die vor Stolz leuchteten.

Röhm nickte. „Ja, Sie hat mit heute morgen die ersten Auftritte gemacht.“ „Ausgerechnet die Schichtbedient!“ rief Hedderbrandt. „Nun, Röhm, was sagen Sie zu dieser weiblichen Vollendung? Ein Gebot, wie?“

„Ich lese wenig Briefe“, lachte Röhm. „Was ich gelesen aus der Briefsammlung in der Sache Bertulm geworden.“

In seinem Entschluß, sich schließlich gebührend, nach Hedderbrandt auszusprechen. Im stillen aber dachte er: „Na ja, ich weiß, daß ich eben völlig verborben von den Briefen da denken. Für etwas wirklich Rührendes, Glück und Freude hat er überhaupt keine Organe mehr. Armer Kerl!“

Dann kam die Sprechstunde über Röhm hin, doppelt so stark, weil sie am Tage zuvor ausgefallen war. Sie sah alle seine Sinne und Spannkraft an sich. Doch als die letzte Klientin gegangen war, packte Röhm wieder diese unbekannte nervöse Unruhe. Er schritt im Zimmer auf und nieder und grübelte über ein Problem, das ihm noch geheimer als eine lächerliche Unmöglichkeit erschienen wäre. Dieses schwere Problem lautete in dürren Worten:

Wie kann ich meine Angestellte Hilde von Soboth in mein Arbeitszimmer rufen?

Denn er wollte sie sehen, er wollte sie sprechen. Er schaute sich förmlich nach ihrer Höhe. Er, dem Frauen seit langem nichts als Gegenstand juristischer und menschlicher Färsen gewesen waren, gemüht und reichlich in seinem Privatleben, schaute sich nach seiner Angestellten, schmerzhaft und unbegreifbar, wie er sich im ersten Studienjahr nach der fälschlichen Krankenstempelung gekümmert hatte, die seine erste große Liebe gewesen war. Vor zwanzig Jahren. Da, genau jetzt vor zwanzig Jahren!

Er mußte Hilde zum Diktat hereinrufen. Das war klar. Aber wie sollte er diese Großtat vollbringen, wie sie begründen, ohne Verdacht zu erregen, ohne sich vor dem ganzen Bureau zu verraten.

Seit einem Jahr war Fräulein Bergwald seine exzessive Sekretärin. Es kam einem laut herausgeschrienem Befehl gleich, wenn er jetzt plötzlich das neue Fräulein zum Diktat befehl. Unmöglich. Völlig unmöglich. Das war die Sache und die Sache war nicht anders. Nein, so ging es nicht. Er mußte sich erst recht auf ein nicht. Denn er würde doch noch eine Ausfindung finden, eine seiner Angestellten zu sich zu bitten! Aber in diesem straff organisierten Betriebe mußte jede ungewöhnliche Maßnahme ausfallen. Wenn er — nein, ging nicht!

Da klopfte Fräulein Bergwald an und trat ein. „Diskutieren Sie heute Abend, Herr Doktor?“ fragte sie und öffnete ihre schönen braunen flinken Augen unheimlich groß und demütig ergeben.

Er blinzelte sie an, dann sagte er plötzlich: „Sie sehen ja so schön aus, Fräulein Bergwald. Können Sie sich nicht wohl?“

Das Mädchen war durchaus nicht dümmer als sonst. Sie war sehr blutarm. Jetzt wurde sie dunkel-

rot vor Freude über diese erste persönliche Bemerkung ihres Vorgesetzten. Endlich sah er sie einmal.

„Mir ist nichts, Herr Doktor“, stammelte sie be- glückt verwirrt. „Ich fühle mich sehr wohl.“

Dann sagte sie sich an den Tisch.

„Ich möchte heute nicht“, erwiderte er, denn seine Kräfte war verputzt, ohne ihr Ziel zu treffen.

Fräulein Bergwald erhob sich und riefte ihr Stenographiestuhl wieder auf.

„Dann morgen früh um sieben“, sagte sie gefällig. In ihren Augen glühte noch die hoffnungsvolle Ueberraschung.

Er kam nicht an sie heran. Das Herz setzte ihr aus in taumeliger Erwartung. Jetzt war sie wirklich fastig.

Er legte ihr die Hand auf die Schulter. Wären seine Gedanken mit seiner Stille nicht alles befehlst gewesen, hätte er gefühlt, wie das Mädchen unter seiner Handfläche zitterte.

„Kind“, begann er mit übertriebenem Wohlwollen, in der fälschlichen Stimme, so geht das nicht weiter! Das kann ich nicht verantworten. Sie müssen mal ein bißchen ausspannen und sich eine Seele aus- schlafen. Sie haben nun lange genug gekümmert. Immer um sechs früh aus den Federn —“ Er lächelte losgelassen.

„Aber, Herr Doktor“, wehrte sie noch immer lehrhaftes vor sich ab, seiner zuckenden Zell- nahme, daß macht mir doch Sorgen. Ich fühle mich ausgezehrt. Nächsten Monat sind doch schon die Gerichtsferien, da kann ich mich genug ausruhen und erholen.“

„Nein, meine Liebe, das darfst du nicht länger. Sie werden sich ausruhen. Was kann?“

„Sie werden doch genau so jetzt an!“ Zum ersten Male wagte sie eine vertrauliche Äußerung und ein schüchternes Lächeln.

„Ja?“ Er zog die Hand von ihrer Schulter zurück. Das ist doch etwas Anderes. Es ist schließlich mein — Gesicht.“

„Gewiß, Herr Doktor. Aber wir sehen alle so in Ihrem Dienst auf, als arbeiteten wir für uns“, beharrte die beständige Seite.

Da wurde Röhm energisch. „Nein“, rief er be- stimmte, „ich lasse meine besten Mitarbeiter sich nicht ausruhen arbeiten. Jetzt soll mal eine andere ran. Da ist doch dieses neue Fräulein, das heute auf dem Gericht war. Die ist noch frisch und unverbraucht.“

„Herr — Doktor!“ würgte Fräulein Bergwald an einem erstickten Niesen.

Röhm machte eine kurze abschließende Geste.

„Warten Sie nicht gegen Ihre Jugend und Ge- sundheit, Fräulein Bergwald“, mahnte er väterlich! „Das rächt sich schließlich. Nach den Gerichtsferien, wenn Sie sich endlich erholen haben, wollen wir weiter sehen. Und nun schicken Sie mir das Fräulein — wie heißt sie doch?“

„Vobach“, kam die leise Antwort.

„Das Fräulein Vobach herein.“

Die Bergwald ging hinaus. Jetzt sah sie sehr erloschenermaßen aus. Sie war ein geistiges Berliner Kind, dem man so leicht nichts anmerken konnte. Sie war sehr schön. Von dem ersten Anblick an, an dem sie Hilde erblickt hatte, war eine abnormale Angst in ihr erwacht. Deshalb hatte des Chefs erste menschliche Anteilnahme an ihrer Unwohlsein sie doppelt beglückt und beruhigt. Nicht ihr Gehör, was verriet. Sie kannte ihre Fähigkeiten. Ihre anbetende angeständliche Liebe blühte.

Mißfall kam sie in das Sekretariat. Alle sahen sofort ihren munden Schmerz. Sie war keine gute Schauspielerin. Als sie mit besserer veränderter Stimme kam hörbar Härte: „Fräulein von

Hilse sind Treffer!

Qualität Verarbeitung

Kleider- und Seldentstoffe

Wasch-Kunstseide	0.78
in hübschen Karo- u. Jacquard-Mustern	Meter 0.95
Wasch-Kunstseide	1.25
in neuen Blumen-Mustern	Meter 1.45
Best-Seide	1.95
80 cm breit, reine Seide	Meter 2.75
Woll-Taffel	1.75
weiß und farbig, in reiner Auswahl	Meter 2.75
Kasche	1.95
in modernen Farbbelegungen	Meter 2.75

Waschstoffe

Sportseife	0.48
einfarbig und ge- leinert	Meter 0.78
Mousseline	0.48
für Haus- und straßenkleider, sehr grobe Musterauswahl	Meter 0.65
Kleiderdruck	0.65
Reinwasch, bewährte Qualität	Meter 0.78
Kleiderdruck	0.78
in sparten hübschen Designs	Meter 1.25
Mousseline	1.65
reine Woll, nur reine Muster	Meter 2.75

Damen-Wäsche

Damen-Schleier	0.48
in schön sortierten Farben	Meter 0.75
Damen-Träger-Hemd	0.75
mit Hohlbaum	Meter 0.95
Strumpfhaltergürtel	0.95
weiß Dreifaltig, Paar weichenbar	Meter 1.45
Damen-Prinzeßrock	1.45
Trägerform mit Stickerei	Meter 1.95
Damen-Hemdlose	1.95
Kunstseide in reicher Farbauswahl	Meter 1.45

Strümpfe

Damen-Strümpfe	0.15
Baumwolle, schwarz und farbig	Meter 0.35
Damen-Strümpfe	0.65
Wasch- u. Knäus, II. Wahl	Meter 0.75
Doppelseitig hochfeine	Meter 0.28
hartfarbig verstärkte Fersen und Sohlen	Meter 0.65
Damen-Socken	0.65
in nur modernen Mustern	Meter 1.25
Herren-Socken	1.25
Seidenfaden in reicher Farbauswahl	Meter 1.45

Damen-Konfektion

Hauskleid	1.95
Zell gestreift mit Taasche und Blende	Meter 2.75
Bluse	2.75
Zell gestreift, mit lg. Arm, in hellen u. dunklen Mustern	Meter 3.50
Wandkleid	3.50
in modern, modern, Zed- nungen	Meter 5.90
Kleid	5.90
Voll-Voll weiß mit Ein- satz und Falten-Rock	Meter 6.75
Frauen-Kleid	6.75
Mousseline, mit lg. Arm, bedruckte Muster, schöne Verarbeitung	Meter 6.90
Damen-Rock	6.90
Cheviot, weiß, reine Woll	Meter 7.50
Bluse	7.50
Baumwolle mit farb. Kragen und Schleife	Meter 11.75
Mantel	11.75
Herrenstoff, Imprägniert, Sportfason	Meter 11.75

Kinder-Bekleidung

Tricot-Sweater	0.45
in verschiedenen Farben	Meter 0.95
Spiz-Anzug	0.95
Zell gestreift	Meter 0.95
Tricot-Haaren-Hosen	0.95
in vielen Farben	Meter 1.25
Kinder-Wach-Hüten	1.25
mit farbigem Paspel und Pompon	Meter 1.25
Knaben-Bluse	1.25
gestreift	Meter 2.75
Kinder-Kleid	2.75
weiß Woll mit farbigem Stickerei	Meter 2.95
Kinder-Kleid	2.95
in modern, modern, Zed- nungen	Meter 4.95
Knaben-Wach-Anzug	4.95
Kleider Form, gute Qualität	Meter 4.95

Unsere heutigen Angebote bieten besonders vorteilhafte Einkaufsgelegenheiten in sämtlichen Abteilungen unseres Hauses.

Jeder Artikel ein Schlager!

Baumwollwaren

Früherhandtücher	0.58
aus gutem Kattunstoff	Meter 0.95
Gartendecken	0.95
kartiert in vielen Farben, 100/110	Meter 0.98
Kunstler-Mitteldecken	0.98
in verschiedenen hübschen Mustern	Meter 3.95
Kunstlerdecken	3.95
in modern, modern, Zed- nungen	Meter 4.95
Bettzeug	4.95
mit Kissen, geblickt, in großer Auswahl, fertig garniert	Meter 0.80

Herren-Artikel

Herren-Herzjacken	0.80
macofarbig, angenehm im Tragen	Meter 1.35
Herren-Normal-Hosen	1.35
leicht und angenehm für den Sommer	Meter 1.65
Kinder-Sporthemden	1.65
Zephir gestreift, gute Verarbeitung	Meter 2.95
Herren-Sporthemden	2.95
moderne Streifen, Zephir, Länge 100	Meter 3.75
Herren-Overhemden	3.75
mit Kragen, aparte Streifen u. Karo- muster	Meter 3.75

Freitag, Sonnabend, Montag 3 billige Seifen - Tage!

2 Stück Blumenseife	0.25
gute Qualität	Meter 0.25
Kleiderdruck	0.30
gut parfümiert	Meter 0.30

Seifenpulv. m. Seifenschaltz	0.20
1 Pfund-Paket	Meter 0.38
Ein gelbes Schmierseife	0.38
rein gekocht	Meter 0.48
Alaunseife	0.48
rein gekocht	Meter 0.48

Spar-Kernseife	0.65
Riegel 5 teilig, ca. 700 g	Meter 0.95
Prima-Spar-Kernseife	0.95
Riegel ca. 1000 g	Meter 1.10
1 Scheuerseife	1.10
1 Paket Parfüm	Meter 1.10
Seifenpulv. m. Seifenschaltz	Meter 1.10

Kern-Seife	0.15
Doppelpaket	Meter 0.28
garantiert rein ca. 200 g	Meter 0.62
Doppelpaket-Kernseife	0.28
parfüm. Block ca. 250 g	Meter 0.62
Oranienbloss Kernseife	0.62
3 Blockstücke	Meter 0.62

1 große Dose Perlalin - Schuhcreme	0.28
1 Dose Bohnerfarbwachs	0.75
zum Auftragen der Fußböden	Meter 0.98
1 Doppelstück Seife, 1 Pfund - Paket Seifenpulver m. Seifenschaltz	0.98
1 Pfund, 50 ml Seife	Meter 0.98

Lederwaren

Rucksäcke mit Lederriemen	2.25
in hübschen Karo- u. Jacquard-Mustern	Meter 2.95
Großer Einkaufsbeutel	2.95
Leder, Krokodillnarb. Stet.	Meter 2.95
Damen-Beachtaschen	2.95
Leder, Krokodillnarb. Stet.	Meter 3.95
Compé-Wasser	3.95
mit Lederriemen	Meter 3.95
Größe 7.5 x 6.5 x 5.5 x 4.5	Meter 3.95

Alex MICHEL

Halle an der Saale

Am Markt

Für die Badezeit

Herren-Badehosen	0.25
Badehosen	0.35
große Auswahl	Meter 1.10
Kinder-Bade-Trikot	1.10
schwarz, farbig abgesetzt	Meter 1.95
Damen-Bade-Trikot	1.95
schwarz, farbig abgesetzt, gute Qual.	Meter 1.95

Vobach, Sie sollen zu Dr. Höhn kommen", gab sie sich vollends preis.

Die anderen Damen bildeten sich an und taten, als merkten sie nichts. Doch als Hilbe — die einzige Wohnungsbefähigte — das Zimmer verlassen hatte und Rote Bergwald, unfähig die gegenüberliegende Tür geöffnet war, ritzte sie sich aufzuwachen.

Die meisten gähnten der Bergwald die Niederlage. Sie hatte sich ihnen gegenüber in der Sonne ihrer Panzerfisteln immer ein wenig als Geisterin aufgeführt und durchblicken lassen, daß sie dem Chef besonders nahestehe. Grete Semke hatte sogar einmal den Verdacht geäußert, daß der Chef wirklich etwas mit ihr habe. Doch die anderen hatten sie ausgelacht. Höhn, der jede Frau in Berlin haben konnte, würde sich ausgerechnet mit Rote Bergwald einlassen? So'n Unsinn! Diese Gefühlsregung traf Eile Schatter.

Trotzdem waren alle in ihrer Entrüstung gegen Eile Vobach einig. Denn jede fühlte sich betrogen und überlassen, mehr berechtigt als diese Rote, die kaum zwei Tage im Bureau arbeitete. Seine größte dem Chef-Idol, Älter Jörn entließ sich auf das blonde Haupt der Kollegin. Wer konnte wissen, wie sie sich auf dem Gerüst beute merzen an ihn, "angekommen" hätte.

"So eine Dummkasperin", rief Grete Semke, die sonst so gültig, aber tut sie, als ob sie nicht bis drei zählen kann und auf dem Gerüst —"

"Ich habe ihr gleich nicht getraut", unterbrach Eile Schatter weilsig. "Ich habe sie beobachtet und habe bemerkt, wie sie immer rot wurde, wenn sie seine tollen Sachen aus den Schrifflagen abtippt. Da hab ich ihr zum Hf die Saute Eubendig unter ihre Ärmel geschmuggelt, da hat sie ausgeföhren, als ob sie Schärlich hätte. Und ich schaf denke noch:

aus Schampfaffekt! So eine Heinehelle Kuntel!" Die Entrüstung war laut, gewaltig und allgemein.

16. Kapitel.

Hilbe Vobach trat in das Zechzimmer mit dem hemmungslosen Freimut ihres offenen klaren Gemüts. Höhn telefonierte gerade. Ein Kollege wollte ihn bestimmen, in einer Gesehe morgen nicht vor Gericht zu erscheinen. Die Parteien würden sich bestimmt wieder veröhren.

Höhn nickte Hilbe lächelnd zu und bedeutete ihr, Platz zu nehmen. Sie setzte sich und ließ ihre Augen durch das Zimmer schweifen, das sie zum ersten Male betrat. An einem großen gerahmten Stuhl blieben ihre Blicke verweilt.

"Rein, Kollege!" rief Höhn in den Trichter, "ich verhandele morgen unter allen Umständen. Diese Ausföhungsberichte sind zweifelslos. Damit verhängen wir nur die Dual unserer Parteien. Diese Eile ist so fundamental verrückt, ihr Mandant hat seine Frau in so gemeiner Weise betrogen — ganz abgesehen von den übrigen Folgen — daß von einer Verhöhnung und Rückföh meiner Mandantin keine Rede sein kann!"

Der Gegner machte neue Einwendungen. Höhn war einem verzweifelten Bild aus Hilbe. Doch sie sah ihn nicht an, sie studierte in reger Teilnahme den Stuhl an der Wand.

"Selbstverständlich bin ich immer für Schöpfung, anbeding, wenn Verhöhnung nur eine Verfestigung der Wunde bedeutet, die über kurz oder lang doch wieder aufbrechen muß. Dann lieber rasche resolute Operation. Also — wir verhandeln morgen. Guten Abend, Herr Kollege."

Damit brach er hündig das Gespräch ab. Hilbe wurde die Wendung des Telefons

gegründet nicht gemährt. Ihre Sinne waren von dem Bilde an der Wand gefangen und umflammt. Es stellte zwei hohe knorrige Stämme dar, die aus einer Baumwurzel hervorgegangen waren. Jeder der Stämme bildete in der Höhe ein Kreuz, an dem rechts ein nacktes Weib, links ein nackter Mann, beide mit verbundenen Augen hingen. Die Körper in Querschnitt, der Mund in O und die Hände in O. Als Kunstwerk ein Meisterstück, als Inhalt ein Entsetzen.

Höhn trat neben das im Schauen selbstvergeessene Mädchen.

"Ein Dolchstoß aus dem 16. Jahrhundert", erläuterte er. "Ein sehr seltenes Stück, das ich einmal in Gent aufgeführt habe. Wissen Sie, was es darstellt?"

Hilbe war von seinen ersten Worten aufgeschreckt worden.

"Rein", sagte sie und blickte wieder zu den grauf gefirnagten Empor.

"Die Ehe heißt der Schnitt", belehrte er, "so hat ihn der alte Meister genannt. Die Infschrift ist vom Roman verlehrt."

"Die Ehe?" wiederholte Hilbe erschauernd, "ist Ehe wirklich so schlimm?"

Sie war eragen unter dem Grundfah, daß ein Mädchen betrat. Das war das Ziel der väterlichen Geschnung gewesen. Auch in den Büchern, die Vater und sie lasen, betrateten die Mädchen am Eustufe heit. Und dann war eitel Glück und Seligkeit.

In diesen zwei Tagen der Bureauarbeit hatte dieser finstliche Glaube einen harten Stoß erhalten. Er wollte, sie hatte Dinge gelesen und abgeschrieben, die ihr das Blut in den Adern geriterten ließen. In diesen Gedanken war die Ehe nichts als Gemeinheit, Betrug, Kränk. Da standen Mann und Weib sich gegenüber, leuchtend vor Oah wie Tod-

seine, wie Mörder, stehend mit blutigen Augen nach einer Wunde des anderen, ihm den verfluchten Dolch, den sie in Händen trachten, ins Gesicht zu stecken.

Doch Geseheung und ihr hartes warmherziges Franzengestalt wehrten sich gegen die grauenhaften Offenbarungen dieser beiden Arbeitsstage. Und wehrten sich gegen diese graufige Kreuzung auf dem alten wunderbaren Bilde. Und darum sammelte Hilbe aus innerlicher Verwirrung und einem tiefen eigenen Glauben an das Gute im Menschen heraus: "Ist die Ehe wirklich so schlimm?"

Höhn lächelte. "Weinen Sie nicht?"

Da erachte unter seinem Bäheln ihre Frohnatur.

"Ich habe keine praktische Erfahrung", erwiderte sie in angeborener Oelterkeit.

"Da habe ich freilich mehr", nickte er heiter. "Eind Sie verheiratet?" fragte sie.

"Ich?" Er hob komisch entsetzt beide Arme. "Ich verheiratet!" Er lachte heiliglich und zeigte seine schönen freilichen weißen Zähne. "Rein, Präsident von Vobach, wer das gehört hat, muß mit im Laufe meiner fast zehnjährigen Praxis in dem Stühle dort anvertraut worden ist, der ist für alle Zeiten gegen diese Verführung gefest."

Sie blickte noch immer finierend zu ihm auf.

"Aun darf man natürlich nicht vergessen", sagte sie aus dem Zuge ihrer Gedanken heraus, "daß Sie gerade die Ausnahmefälle sehen. Zu Ihnen kommen doch naturgemäß nur die bösen Ehen."

"Sehr richtig", nickte er, "und sehr kurz. Aber doch ein Trugschluß. Das Weib — er wies auf den Dolchstoß — ist ein Kind von Tausenden. Die Werte der darstellenden Kunst abt, die sie gegen die Ehe aufweisen und sie als Oülle auf Erden stöhren — (Fortsetzung folgt.)

Für die Sommertage

Extra billig

Leichte Damenkleider

Indanthren-Kleider in neuen Farben und Mustern	2.25
Waschseidene Kleider moderne Muster, kleidsame Verarbeitung	2.75
Musseline-Kleider aparte Muster, hell und dunkel	3.90
Voile-Kleider in schönen modernen Mustern	4.25

Fesche Sommer-Hüte

Kleidsame Glocken mit Band, Garditur	1.65
Flotte Laufhüte moderne Verarbeitung	2.65
Frauen-Hüte große Weiten	3.75
Florentiner Imitation, mitentscheidenden Garnituren	4.75

Wasch-Stoffe

aus Wolle und Seide
in allen neuen Mustern und
Geweben, besonders preiswert!

Wasch-Musseline in großer Mustervariation	0.45
Musseline, Indanthren in vielen Farben und Mustern	0.95
Prima Kunst-Seiden in neuesten Dessins	1.25
Bedruckte Kunst-Seiden Tupfen- und Fantasiemuster	1.30
Musseline reine Wolle, aparte neue Ausmusterung	1.65
Voile-Bordüren und Himmelmuster, große Mustervariation	1.95
Bast-Seiden einfarbig und bedruckt, in neuen Farbstellungen	1.95
Bast-Seiden bedruckt und bedruckt 80-120 cm breit	2.95

Für die Sommertage

Extra billig

Damen-Strümpfe

Damen-Strümpfe farbig, gewebt	0.15
Damen-Strümpfe Doppelschle und Hochferse	0.48
Damen-Strümpfe Sollendorn	0.78
Damen-Strümpfe Waschseide	0.88

Bade-Wäsche

Frottierhandtücher 6 Stück	0.58
Frottierlaken Stück	2.25
Bademäntel Stück	7.50
Badeanzüge Stück	1.40

Halle a. S.
Marktplatz
2 und 3

Das gute unübertreffliche BRENNABOR-RAD

107.- Mark oder Kasse
mit kompletter Ausrüstung
Sie erhalten 3 Jahre Garantie!

Anzahlung von 10 Mark an
Wochenende-Ratenzahlungen
von 5.- zu Mark an

Beichtigen Sie unser ständiges reichhaltiges Lager der neuesten Modelle

H. SCHÖNING

Tel. 22027 Grosse Steinstrasse 69 Tel. 22027

Ed. Kervischer

Halle, Preußenting 3 Am Leipziger Turm
Gegründet 1869

Mieten Sie

beluns: Kohlenherde, Gaskocher, Oefen
Gruden aller Art zu ganz nied. Preisen.
In 6 Monaten Ihr Eigentum. Bei Bezahlung hohen Rabatt. Bei uns erhalten Sie prima Fabrikate für wenig Geld!
Auch nach auswärts franco Station.

Iweinhaltenfallauswendig, Steinstr. 82

MÖBEL

kaufen Sie sehr preiswert in guter Qualität

10 Proz. Rabatt bei Barzahlung

Gustav Gaa, Gera
Fabrikniederlage in
Halle, Alter Markt 18

Fahrräder u. Nähmaschinen
Leipzig, J. Kuhnstr., Ecke Berlinerstr.

100 Mk. ab 100 Mk. ab 100 Mk. ab 100 Mk. ab

100 Mk. ab 100 Mk. ab 100 Mk. ab 100 Mk. ab



Webwaren- Kassen- Verkauf

Billig kaufen

heißt nicht den niedrigsten
Preis für eine Sache zahlen,
sondern den größten
Gegenwert erhalten!
Das ist bei uns der Fall!

Damenwäsche

Damen-Hemd	Trägerform, aus gut. Wasche- stoff, mit Hohlraum garn.	0.75
Damen-Hemd	Trägerform, aus la. Wasche- stoff mit schönem Stickerei- motiv oder Klappelapizze	0.95
Damen-Hemd	mit Träger aus feinem Wasche- stoff mit sparter Garnierung aus Stickerei und Spitze besonders preiswert	1.95
Damen-Hemd	aus gutem Stoff, Windel- form mit Klappelapizze garniert	1.45
Damen-Hemd	mit sparterm Stickereimotiv und Klappelapizze reich garniert	1.65
Damen-Nachthemd	aus weitem Wasche- stoff mit feinen Krügen und Aufschlägen, moderne Form	1.95
Damen-Nachthemd	aus gutem Wasche- stoff mit Valenciennespitze und Stickereimotiv reich garniert	2.95
Damen-Nachthemd	aus farbigem Wasche- stoff mit Bublikragen, aparte Form	2.95
Damen-Prinzeßrock	Trägerform mit schöner Stickerei, reich garniert, sehr billig	1.95
Damen-Prinzeßrock	aus la. Stoff mit Valen- ciennespitze od. Stickerei und Klappel, sehr elegante Verarbeitung	2.95

Strümpfe

Damen-Strümpfe	Selbstenfärb in hellen Farben mit Naht, Doppelsohle und Hochleiste	0.85
Damen-Strümpfe	aus prima Seidenfärb, m. Lauf- masche, in nur modernen Farben, ungemischt, Angebot, besond. preiswert	1.25
Damen-Strümpfe	echt Ägyptisch, Masche in vielen Farben, weiche angenehme Qualität	1.45
Damen-Strümpfe	Wäsche, II. W. klare, kräftige Gewebe, schwarz und farbig	1.75
Herrn-Socken	prima Seidenfärb in ver- schiedensten aparten Mustern	1.75 1.45

Baumwollwaren

Bettendruck	eigene Ausstattung, gute Qualität	0.45
Mattendruck	pr. Qualität, für feine Laibwäsche voll 62 cm breit	0.68
Linnen	für Bettwäsche, solide Qualität Bettbreite ... 0.95 Kleinsbreite	0.55
Linnen	gute schrote Körperware Bettbreite ... 1.75 Kleinsbreite	0.98
Bettzeug	gebildet oder karfirt, gute haltbare Qualität, schöne moderne Muster, 80 cm breit	0.58
Bettzeug	aus gutem weissen Wasche- stoff, fertig genäht	3.25
Bettzeug	aus la. gebildetem oder karfirtem Bettzeug mit Kissen, fertig genäht	4.95
Bettzeug	aus gutem Stangenlinsen, mit Kissen, volle Bettbreite, fertig genäht, ganz außergewöhnlich preiswert	7.95
Kissenbezug	aus feinstem weissen Wasche- stoff m. Langenstern od. Hohl- stern geriebt, besonders preiswert	0.95
Handtuch	kräftige Qualität, Gerstenkorn mit roter Kante ges. u. geb.	0.28
Bettbandtuch	grau gestreift mit bunt. Kante für Kochgeschirr, schöne Qualität	0.39
Wischuch	gute Qualität, rot und blau karfirt	0.10
Frühstückstisch	für Bademittel, einfarbig und bunt gemustert in eleganter Aus- wahl	1.45

Gelegenheitsposten

Aussergewöhnlich preiswert
u. T. mit kleinen Schönheitsfehlern

1 Posten halblein. Jacquardhandtücher	la. Qualität mit kl. Schönheitsfehlern 48/100 ges. u. geb. nur solange Vorrat	0.68
1 Posten reinleinen. Jacquardhandtücher	schwerere Qualität, ganz besonders seltene Gelegenheit, 48/100 ges. u. geb.	0.95
1 Posten reinleinen. Jacquardhandtücher	allerfeinste Qualität mit Hohlraum, auch mit indianischen Karb. enorm billig	0.85
1 Posten Jacquard-Wischtücher	Halblein mit kl. Schönheits- fehlern 56/75 cm. ges. u. geb. außergewöhnlich grob und preiswert	0.78
1 Posten Frühstücksandtücher	gute teile Qualität, bunt gestreift	0.58
1 Posten halbleinen Servietten	schwere Qualität, viele Muster, zum Teil mit kleinen Fehlern	0.48
1 Posten reinleinen Kaffeesservietten	m. Hohl., beste Qual. ganz aussergew. preisw.	0.68
1 Posten halbleinen Tischtücher	schwerer Qual., mod. Muster 120/160, mit kl. Fehlern, ganz seltene Gelegenheitsposten	2.95
1 Posten Kunstlederdecken	Gepreßte, versch. Qualitäten, mod. Muster, z. T. m. kl. Druckf. 180/160 4.95 130/130	3.95
1 Posten Gedecke	aus la. weissen Damast, mit 6 Servietten, im Karton	3.95
1 Posten Kaffeegedecke	Damast, m. farb. Karb., mit 6 Servietten, im Karton	4.95
1 Posten Tischtücher	Pa. Reileinen Damast mit Hohlraum, weiß u. mit bunter Kante, ganz besonders vorteilhaft	4.95

Frankfurt Unsere Spezialmarke. Das ideale
seidene Waschtuch. 10 m Coupon

7.50

Nalorenz Unsere Spezialmarke. Das
besonders kräftige Wasche-
tuch, unbedenklich in der Wäsche

8.50

Waschstoffe

Baumwollene Musseline	in den neuesten Mustern	0.48
Kunstlederdruck	aparte Neuheiten, große Musterwahl	0.78
Trachtenstoffe	in Streifen und Karomustern, waschechte Qualitäten	0.68
Zapfen für Sporthemden	und gestreift	0.48
Perkal für Überhemden	besonders vor- nehme Muster	0.88
Waschcrepe	in vielen modernen Farben	0.68

Kleiderstoffe

Popeline, reiches Farbensortiment	3.25 2.60	1.95
Rips-Popeline	gute Qualitäten ca. 130 cm reine Wolle	2.95
La Schweizer Voll-Wolle	weiß 110/120 breit Meter 2.75 2.30	1.95
Weiße Kleiderstoffe	Meter 4.25 3.25	1.95
Wollmusseline	in ca. 78 verschied. Farben, reine Wolle	1.75
Kauba	für Kleider und Composé	1.75
Fracko	praktisches, leichtes Sommerkleid	1.45

Seiden

Waschseide	sehr schöne Muster Meter 1.55 1.45 1.35 0.95	0.78
Reinseide, weiß	ca. 80 cm breit Meter 3.55 2.95 2.50 2.25	1.95
Crêpe de Chine	Kunstseide für Kleider und Wäsche, weiche, Pastellfarb. ca. 100 cm breit	3.40
Kleider-Tafel	großes Sortiment ca. 85 cm breit	3.95
Roman	echt asiatisch, neueste Farben ca. 85 cm breit	5.95
Velourine	Satins mit Wolle, für das elegante Kleid, feine, Farbauswahl ca. 100 cm breit	5.25
Crêpe de Chine	Reinseide, aparte Konfetti- Tupfen, ca. 100 cm breit	7.50
Seiden-Rips	m. Absteife, Spezial-Mantelware maris, sandfarbig u. grün	8.95

Gardinen und Möbelstoffe

Gardinen-Müll	mit farbigen Effekten indanthren	1.20
Schweiden-Lelonen	für Küchen- und Büro- Gardinen in herrlichen Farben, 80 cm br.	1.30
Kunstseide, Dekorationsstoffe	für elegante Übergehänge, indanthren ca. 125 cm br.	2.95
Ohne-Matten	praktischer Fußbodenbelag für Jalousien und Veranda	0.78
Belvorleger lml.	Perkal im Gebrauch in großer Musterwahl	1.95
Hohle-Läufer	herrliche Streifen in modernen Farbstellungen, 67 cm breit	2.40

Steppdecken

aus prima Seide, doppelseitig, bezogen mit
la. Filmmaterial in jed. gewaschen, Farb-
stellung. Stück 22.50 13.50 einseitig. Seide

10.50

Steppdecken

m. rein. Wollfüllung, Kunstseide Oberseide,
u. prima Sat. als Klebefüll. od. 2-seitig
m. prima Sat., handgest. L. all. Mod. Farb-
vorzug

29.50

Dauendecken

aus bestem Satin zum Teil mit bunter
Oberseite und prima Dauneneinfüllungen

54.50

Brummer Benjamin

Große Ulrichstraße 23-24

Halle-Seale

Rannischer Platz

Saltische Kinder-Zeitung

Beilage der Saltischen Nachrichten / 40. Jahrgang / Donnerstag, den 31. Mai 1928

Märchens Erlebnis.

Es war an einem schönen Frühlingstag. Die Sonne schien warm und hell. Die Vögel sangen lustig. Die Blumen blühten. Die Kinder gingen in den Garten. Sie sahen viele schöne Dinge. Sie spielten und lachten. Sie waren glücklich.

So hatte und auch Märchen. Sie hatte ihre Schatzkiste fertig und fragte nun die Mutter, ob sie etwas hineinlegen dürfe. Natürlich erlaubte es ihr die Mutter gern, und fingend und springend ging sie durch den Garten nach den Dingen, die hinter dem alten Baumstamm lagen. Nachdem sie eine Zeitlang gegangen war, legte sie sich nieder im hohen Gras, um einen Märchen, und blühte vor sich hin.

Dies sah sie allerlei kleine Tierchen, die geschäftig hin- und herliefen. Es waren Ameisen und Käfer, und es und es liefen sich zu ihren Häusern mit bunten Beuteln. Und die kleinen Käfer und die kleinen Käfer, die durch die bunten Beuteln der Blumen und ihren bunten Duft angelockt wurden. Hinter ihr herdie eine große Marquise ihren weichen Kopf mit dem weichen Kopf des goldenen Kopf empor. Die kleine Käfer einer Sonne, die über Märchens Kopf ihre Strahlen ausstreckte. Sie sah da wie eine Königin auf dem Thron.

Dies schienen die Tiere zu fühlen, und sonderbar, alle, die vorüberkamen, machten vor ihr Halt und blickten sie an. Märchen wurde nicht, wie dies kam. Sie dachte alle Tiere und war sogar, wie einer Sonne nicht bange. So sah sie nun unter der Marquise und beobachtete die kleinen Lebewesen um



her. Mit einem Male fiel es ihr auf, daß diese Tierchen alle zur Erde gingen und Platz zu machen schienen. Erstaunt blickte sie umher und sah, daß die kleine Käfer, die vorher noch so geschäftig waren, nichts bemerkten, aber aufmerksamer ließ sie ihre Augen über den kleinen Platz schweifen, und da sah sie, wie sich links von ihr einige lange, bunte, schmale, wie ein großer Käfer sich mühsam durch das dicke Gras einen Weg bahnte.

Als er ziemlich nahe herangekommen war, blieb er stehen, richtete sich auf die Hinterbeine auf und legte, zum großen Erstaunen von Märchen, mit seiner, wohlklingenden Stimme:

„Wohlt du, wer ich bin?“

Märchen war vor Staunen aufgesprungen und blickte den Käfer an; dann sagte sie:

„Ein Käfer!“

„Ja und nein“, antwortete der Käfer. „Ich bin aus dem weitverbreiteten Geschlecht der Käfer, aber kein gewöhnlicher, wie du denkst, sondern der König derselben. Ich heiße Märchen!“

Und bei den letzten Worten bemerkte er sich vor Märchen hinsetzen. Die kleine Käfer sah ein Gesicht, das sie nicht kannte. Aber sie begann sich und sagte, indem sie vor dem „Märchen“ einen Knix machte:

„Ich heiße Märchen.“

„Das freut mich, daß du so bist; denn auch dein Gemüt ist rein. Das habe ich aus deiner Liebe zu uns kleineren Lebewesen wohl gemerkt.“

Aber Märchen erinnerte sich, daß sie in der Schule dem Lehrer hatte erzählen hören, daß die Käfer oft an den Blumen viel Schaden anrichten, indem sie gierig alle grünen, jungen Blätter abfressen. Daran dachte sie:

„Der Märchen, ich bin dir und deinem Volke eigentlich gar nicht gut.“

„Aber warum denn nicht“, rief der Käfer entsetzt aus.

„Ja, Herr Märchen, Sie dürfen mir nicht böse sein, wenn ich es sage“, entgegnete Märchen.

„Bei meinen alten Ahnen! Ich werde dich anrufen und verzeihen, die nicht böse zu sein!“

„So höre! Der Märchen bereitet den Menschen gar oft großen Schaden und auch den Blumen, die mit vieler Mühe solche Triebe und Blätter ansetzen haben, oft großen Schaden, da ihr alle grünen Blätter abfressen. Ich, deshalb man ich diese Käfer auch gar nicht leiden!“

„Nimmst du den Märchen da und wollst eigentlich böse werden; aber da er verprochen hatte, es nicht zu werden, bezwang er sich, und ohne auf Märchens Worte zu achten, sagte er:

„Du wohnt hier?“

„D. gar nicht weit von hier“, antwortete sie.

Blumentönigen.



Frau Sonne schaut ins Stübchen
mit goldig hellem Schein:
Ihr Mädchen und ihr Büdchen,
mir wollen lustig sein!
Dons, Grottelein und Klei,
hin aus Spiel und Tanz!
Kommt mit mir auf die Wiese,
und windet einen Kranz!
Den schönsten Kranz verleihe
ich euch mit meinem Schein,
Und die ihn trägt, die holde,
soll, Blumentönigen sein!

Frau Sonne lacht so eigen,
Frau Sonne lacht so hell,
Da geht's zum muntern Reigen
hinaus ins Freie schnell.
Wie sich die Trachen wiegen
in ihrer kühlen Fracht.
Bei, wie die Blätter fliegen,
und wie Frau Sonne lacht!
Nicht fest man sich am Rande
am Kranzgewinden hin,
Und Grottelein, die kleine,
wird Blumentönigen!

„Dort, wo du die großen Linden und Salizien siehst, dort wohnt sie. Wir haben auch noch viele Dörferchen im Garten und Gemüse und Beerenfrüchte.“
„Ich will dir etwas sagen“, entgegnete der Märchen. „Es ist mir recht unangenehm, daß du mich und mein Volk nicht leiden magst. Wenn ich dir nun verspreche, daß ich durch meine Minister bekannt machen lassen werde, daß wir von hier fortziehen und uns weit weg von hier einen neuen Wohnort suchen werden, wirst du uns dann auch noch böse sein?“
Da kniffte Märchen in die Hände und blühte sonnen, ohne Gefahr zu laufen, daß ihr schöner Scham den Käfern zum Lachen fallen würde.

artige Freudenrausch nicht zu würdigen verstand. Wenn du das wirklich tun würdest, lieber Märchen, so werde ich dich auch recht lieb haben. Aber du mußt dein Wort auch halten!“
„Natürlich werde ich dich, Ein Mann, ein Wort!“
Dann machte der Märchen noch eine Bewegung vor Märchen, die sie wieder mit einem Knix beantwortete, und erhob sich lachend in die Luft.

Und der Märchen hat Wort gehalten. Denn in der ganzen Gegend waren nirgends mehr Märchen zu sehen, so daß alle Bäume grünen und blühen konnten, ohne Gefahr zu laufen, daß ihr schöner Scham den Käfern zum Lachen fallen würde.

Ein Bild zum Ausmalen.

Hinaus in die Ferne... „So, so, so“, so singt ihr alle gewiß in der Schule. Aber damit ist es nicht genug. Seht auch hinaus in die Ferne, d. h. ins Freie, auf den Sand. Dort könnt ihr den Frühling so recht genießen, dort könnt ihr beobachten, wie Mensch und Tier, wie die ganze Natur neues Leben annimmt. Alles drängt hinaus, um die warmen Sonnenstrahlen aufzufangen.



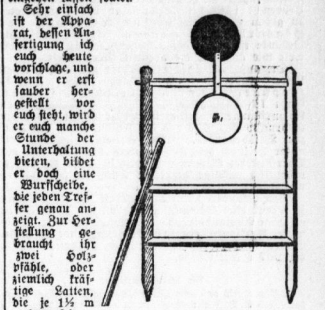
aufzuliegen, um die würzige Luft in vollen Zügen einzulassen. Der Großstadtfinden, verläßt die engen Häuser und geht ins Freie; dort steht auch der Frühling, der den Frühling aus den Augen. Seht, wie auf unferm Bild die Menschen und Tiere die bunten Wohnräume verlassen haben, um sich in der warmen Frühlingssonne zu ergehen. Dieses Bild sollt ihr nun ausmalen. Da habt ihr zunächst das Haus mit seinem grauen Dach, auf dem sich einige kleine Tiere und ein grüner Baum ausgesetzt hat. Der Schornstein ist vom Rauch geschwärzt. Der Baum hat grüne Blätter, und an manchen Stellen, wo der Wind abgeblasen ist, kann man die roten

Blätter sehen. Die Fenster sind grün. Neben dem Hause ist ein alter Ziehbrunnen aus roten Ziegeln, die unter dem grauen Zementwurf hervorstechen. Die Frau hat ein rotes Tuch um den Kopf gebunden; das Kleid ist blau. Der Querschnitt der Stämme, worauf dieser liegt, sind schwarz. Die Pfosten sind grün. Die Frau ist rotbraun und hat weiße Füße; ihre Händer sind braun. Die Händer sind grün (in verschiedenen Tönen) oder gelb. Das Gras ist natürlich grün. Die Bäume im Hintergrund haben schon grüne Blätter; der Himmel ist blau und die Vögel sind schwarz.

Wer erzielt die meisten Treffer?

(Ein Spiel für Vögel, Hof und Garten.)

Jeder Knabe sollte sein eigener Ziehbrunnen sein, und den Knaben kann es nicht schaden, wenn sie mit dem Hammer, dem Sichel und anderem Werkzeug umzugehen wissen. Abgesehen davon, daß ihr euch mit einiger Geschicklichkeit vieles selbst tun könnt, ist es auch die Gelegenheit, eine Unterhaltung eines Gegenstandes selbst ein Vermögen, das ihr euch nicht entgehen lassen solltet.



Sehr einfach ist der Apparat, dessen Anfertigung ich euch heute vorschlage, und wenn er erst sauber hergestellt ist, wird er euch manche Stunden der Unterhaltung bieten, bildet er doch eine wertvolle Sache. Die jeden Treffer genau anzeigt. Zur Herstellung braucht ihr zwei Holzplättchen, oder irgendwelche flache Plättchen, die 1 1/2 m lang sein müssen und unten ausgehöhlt werden. Um ihnen einen Halt zu geben, verbindet man sie nach den spitzen Enden zu mit zwei Querstücken von etwa 70 bis 80 cm Länge. Hienach stellt man in jedem Plättchen ein rundes Loch, und schneidet es sauber auf und paßt den oberen Querschnitt so ein, daß er mit seinen runden Enden die runden Löcher vollständig ausfüllt, sich aber trotzdem drehen läßt. Um das Drehen zu erleichtern, kann man die runden Enden mit ein wenig gewöhnlicher Seife schmieren. An der Mitte des runden Endes werden zwei, durch ein etwa 20 cm langes Seil verbundene Holzstücke befestigt, von denen eine weiß, die andere schwarz, oder die eine rot, die andere blau angezeichnet werden kann. Nachdem der Apparat in dem weichen Boden des Gartens befestigt ist, was mit Hilfe der unten vorhandenen Stützen leicht anstellen kann, wird mittels eines leichten runden Stabes oder auch mit einem feinen Stab von einer bestimmten Entfernung aus geworfen, und zwar jedesmal auf die vorher bestimmte Stelle. Wird diese getroffen, so wird sich der Stab umher drehen, und der Treffer ist festgestellt. Werden die Treffer auf Vorrat oder auf einer Zeit bemerkt, so ist leicht festzustellen, wer als Sieger aus dem Wettspiel hervorgeht. Es darf aber niemals gezwungen werden, solange sich jemand in der Nähe befindet, denn auch der feinste Stab kann als Stachel großen Schaden anrichten.

Bergerbild.

Wo ist der Freund?



Schokolade.

Das Erste ist nicht lang zu nennen, das Zweite muß die Eltern tun; das Dritte ist nicht lang zu tun. Es hat sein Gegenstück nur fort.

Nachdem der Schokoladenkaffee, der Erbsen ist ein Schokolade, die Erbsen der Schokoladenkaffee.

H. B. 1928

Wozu erst einzeln einkaufen, wiegen und mischen! Erleichtern Sie sich die Arbeit, nehmen Sie das vollwertige, alle notwendigen Nährstoffe enthaltende

NESTLE'S KINDERMEHL

In den ersten 10 Jahren

sollte jede Mutter ihr Kind aus der ersten, ersten

NIVEA-KINDER-SEIFE

waschen und baden. Das Kind wird es ihr einst danken, weil ihm dadurch in späteren Jahren manche Sorgen um die Erhaltung seines guten Teils erspart bleibt. Nivea-Kinderseife ist überaus und auch sehr Vorzug. Besonders für die empfindlichen Hautgewebe der Kinder hergestellt. - Preis 70 Pf.



Sonnengebräunt

wird ihr Körper, wenn Sie ihn vor Luft und Sonnenbädern, vor Fahrten und Wanderungen mit

NIVEA-CREME

einreiben; denn Nivea-Creme verstärkt die bräunende Wirkung der Sonnenstrahlen. Gleichzeitig beugt Nivea-Creme schmerzhaftem Sonnenbrand vor.

Dosen M. 0.20 bis 1.20 / Tuben aus reinem Zinn M. 0.60 u. 1.-
Nur Nivea-Creme enthält Eucerin, und darauf beruht ihre einzigartige Wirkung.



Unter dem Genfer Kreuz.

Halle a.d.S., den 2.Mai 1928

DFG

Mein Geschäftsprinzip: Großer Umsatz — Kleiner Nutzen!

Roberts

billiges Angebot

Bringe

1 Waggon Porzellan

billig zum Verkauf!

Weißes Porzellan

Eierbecher	0.05	Kaffeebecher	0.15
Kompotteller	0.08	Kindertasse	0.10
Schalenbecher	0.10	Zuckertasse	0.20
Speiseteller	0.25	Milchtopf	0.15
Kaffeekanne	0.90	Bratplatte	0.90

Buntes Porzellan

Schalenbecher	0.15	Abendroteller	0.35
Tasse u. Untertasse	0.28	Zuckertasse	0.30
Ruckenteller	0.35	Speiseteller	0.50
Speiseteller	0.95	Kaffeetasse	0.30
Kinder-Ernapf	0.15	Tafelset	21.85

Für Gastwirte

Abendroteller	0.38	Tasse u. Untertasse	0.38
Speiseteller	0.48	Kaffeekanne	0.85
Zuckerteller	0.70	Milchtöpfe	0.10

Steinweg 45 und Gr. Ulrichstraße 9

Mein Geschäftsprinzip: Großer Umsatz — Kleiner Nutzen!

Offene Stellen

Männliche

Zwei Aushilfs-Kellner

für Sonntag in ein- und zweifach. Stellen. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Lehrjunge

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Verkäufer

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Aushilfskellner

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Arbeiter

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Wir suchen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Wir suchen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Wir suchen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Wir suchen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Wir suchen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Wir suchen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Wir suchen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Wir suchen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Wir suchen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Wir suchen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Rohrschlosser

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Reisende

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Gehring

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Willy, Koppen & Co.

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Willy, Koppen & Co.

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Offene Stellen

16 bis 18 Jahre alt, für ein Jahr. Bei Interesse bitte an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock, an die Gr. Ulrichstraße 9, 2. Stock.

Für Reise u. Sport

Sport-Anzüge	frische moderne Muster mit Knöpfen	48.00
Reise-Anzüge	frische moderne Muster mit Knöpfen	55.00
Blaue Club-Anzüge	frische moderne Muster mit Knöpfen	68.00
Flanell-Sporthosen	frische moderne Muster mit Knöpfen	16.00
Knickerbocker u. Breeches	frische moderne Muster mit Knöpfen	10.00
Reise-Mäntel	frische moderne Muster mit Knöpfen	28.00

Motor-Überbrunze / Motor-Hosen / Windjacken
Lüster / Saccos / Lüster-Anzüge / Wasch-Sport-Anzüge
Toussur-Anzüge / Wasch-Joppen / Wasch-Hosen
In bekannt größter Auswahl

Otto Knoll

Leipziger Straße 36

Schmuckstücke jedes Schlafzimmers

Goldketten	M. 16.50 - 25.00
Goldarmbänder	M. 16.50 - 25.00
Goldringe	M. 16.50 - 25.00
Goldohrringe	M. 16.50 - 25.00
Goldpendanten	M. 16.50 - 25.00

Ob Sie Betten in einfacher Ausführung wählen oder in besten Qualitäten, Sie kaufen bei mir immer preiswert immer verlässlich bei größter Auswahl

Oberteil	M. 14. - 19.50
Unterteil	M. 14. - 19.50
Matratzen	M. 14. - 19.50
Bettdecken	M. 14. - 19.50
Bettvorhänge	M. 14. - 19.50

Neuere Bettfedernreinigung

Bettenhaus Bruno Paris

Bleikristall-Werbewoche

Bohnglas-Bleikristallglas	zu staunender niedrigen Preisen zum Verkauf — Z. B.:
Böglertisch, reicher Tischschiff	zu RM. 3.50
15 cm. Teller, reicher Tischschiff	zu RM. 3.95
15 cm. Teller, reicher Tischschiff	zu RM. 3.95
15 cm. Teller, reicher Tischschiff	zu RM. 3.95

Sranz Böheim

Das neue Glas- und Porzellan-Spezialhaus

Tanz-Unterricht

Hotel „Stadt Dresden“	Marktstraße
Hotel „Stadt Dresden“	Marktstraße
Hotel „Stadt Dresden“	Marktstraße
Hotel „Stadt Dresden“	Marktstraße

